Geschrieben von: Michael Späth
Dienstag, den 10. März 2015 um 13:22 Uhr



Heidenheimer SB 2 – TSG Giengen 2 26:17

Am vergangenen Samstag reiste die zweite Männermannschaft der TSG Giengen mit dem Ziel nach Heidenheim den aktuellen vierten Tabellenplatz mit einem Sieg bei der Reserve des HSB zu festigen. Aufgrund eines dezimierten Rückraums und konditioneller Schwäche ging

man verhalten optimistisch in die Partie.
Das Spiel begann unglücklich für Giengen. Man war aufgrund der ungewohnten Zusammensetzung im Rückraum zu Beginn sehr nervös und vergab zu viele einfache Chancen. Die nutze der HSB gnadenlos aus. Durch viele Gegenstöße stand es nach gut zehn Minuten 7:2 für Heidenheim. Um Schlimmeres zu verhindern nahm Giengen eine Auszeit. Trainer Konstantin Schmidt versuchte die Mannschaft wachzurütteln und sprach die einfachen Ballverluste an. Man nahm sich vor, bis zur Halbzeit den Ausgleich zu erzielen. Dieses Ziel konnte aber leider nicht umgesetzt werden. Weiterhin fehlte im Angriff die notwendige Dynamik und es kam zu keinem wirklichen Spielfluss. Durch Einzelaktionen und eine stabile Abwehr konnte man dem Heidenheimer Konterspiel etwas entgegenwirken. Man ging mit einem fünf Tore Rückstand in die Halbzeit.
Während der Halbezeitpause wurden die Probleme gezielt angesprochen und man nahm sich für die kommenden 30 Minuten vor, durch ein sichereres Angriffsspiel den Rückstand noch aufzuholen.
Dies konnte zu Beginn auch umgesetzt werden. Der Vorsprung der Heidenheimer ging leicht zurück. Jedoch wurde man jetzt wieder hektisch im Angriff, ließ viele Chancen aus und warf leichtfertig Bälle weg. Der HSB bestrafte dies wie in der ersten Hälfte mit zahlreichen Gegenstößen, die fast immer zum Torerfolg führten. So stand es nach 40 Minuten 21:12. Die Giengener Herren verspielten in dieser Phase die Möglichkeit das Spiel noch drehen zu können. Nach einer Auszeit versuchte man lediglich etwas Schadenbegrenzung zu erreichen und das Spiel nicht noch höher zu verlieren. Bis zum Spielende stabilisierte sich das Giengener Spiel, man konnte jedoch den Rückstand nicht mehr aufholen. Das Spiel endete mit 26:17 für die Reserve aus Heidenheim. Insbesondere muss sich die Mannschaft beim extra angereisten ehemaligen Mitspieler Stefan Bassmann und Torwart Alexander Günter für ihr desolates Spielverhalten entschuldigen.
Nach der bisher schlechtesten Saisonleistung wird sich die Mannschaft diese Woche im Training intensiv auf das Heimspiel gegen den TSV Dettingen 2 vorbereiten, welches am Samstag, den 14.03. um 18:00 Uhr in der Schwagehalle stattfindet. Es spielten: Alexander Günter – Steffen Acker, Malte Stegmaier, Florian Bosch, Georgios Mystakidis, Frederik Kneer, Alexander Stahl, Sebastian Krehl, Konstantin Schmidt, Michael Späth.